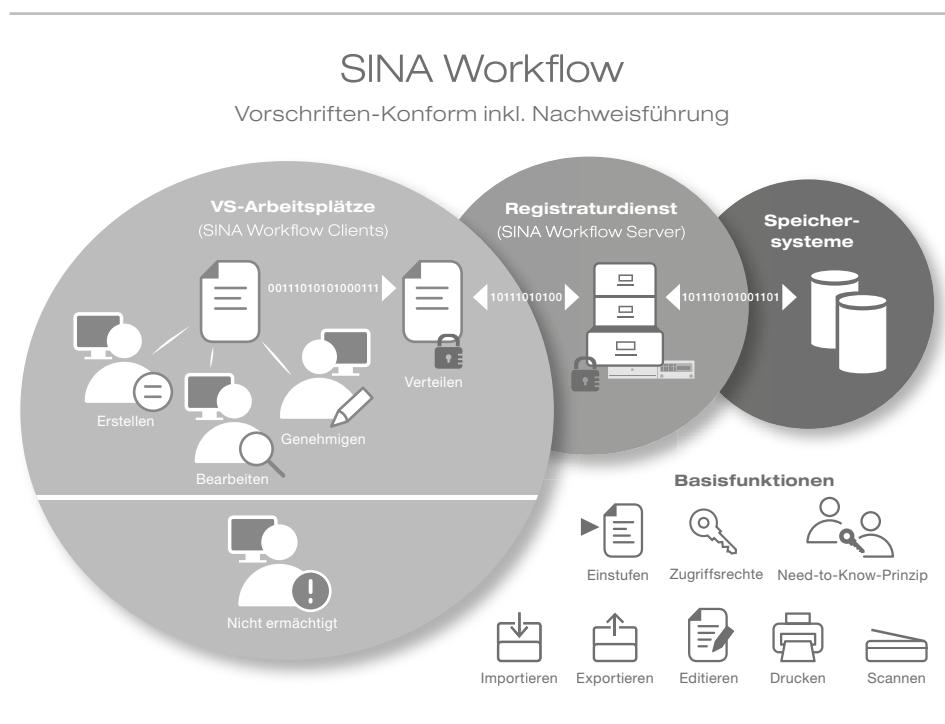


Sicheres Workflowsystem für klassifizierte Informationen



Ihre Vorteile:

- » **VSA-regelkonform**
- » **Einhaltung des Prinzips „Kenntnis nur, wenn nötig“**
- » **Verwaltung von VS-Dokumenten in Akten und Vorgängen**
- » **VS-Import und -Export**
- » **Revisions sichere Nachweisführung**
- » **Betrieb auf aktuellen SINA Workstations**
- » **In Evaluierung für GEHEIM**

Die Systemlösung SINA Workflow gewährleistet eine sichere, durchgängige und vorschriftenkonforme Realisierung individueller Geschäftsprozesse mit Verschlusssachen (VS) und anderen schützenswerten Dokumenten. SINA Workflow greift bereits bei der Entwurfs-erstellung und schützt die Daten während der gesamten Lebensdauer bis zur Vernichtung. Diese modulare Systemlösung unterstützt darüber hinaus den Import und Export von VS-Daten und ist vorbereitet für einen Domänenübergreifenden VS-Datenaustausch.

Ausgangslage und Motivation

Die Bearbeitung elektronischer VS-Dokumente war bisher nicht medienbruchfrei möglich. IT-gestützte VS-Registaturen adressierten lediglich die klassische papierbasierte VS-Dokumentenwelt. Daher konnten VS-Dokumente zwar elektronisch erstellt, allerdings mangels zugelassener elektronischer VS-Registaturen nur in gedruckter Form vereinnahmt werden. In Sicherheitsbereichen mit VS-Bearbeitung fehlte zudem eine durchgängig kryptographisch unterstützte Durchsetzung des Prinzips „Kenntnis nur, wenn nötig (Need to know)“. Der Markt stellt bislang keine Lösungen bereit, die die Anforderungen der Verschlusssachenanweisung (VSA) umsetzen. So werden beispielsweise Zustimmungs- und Mitzeichnungprozesse (Workflows) fast ausschließlich durch organisatorische Maßnahmen realisiert. Mit SINA Workflow steht nun erstmals eine vertrauenswürdige, durchgängige kryptographische Lösung zur Verfügung.

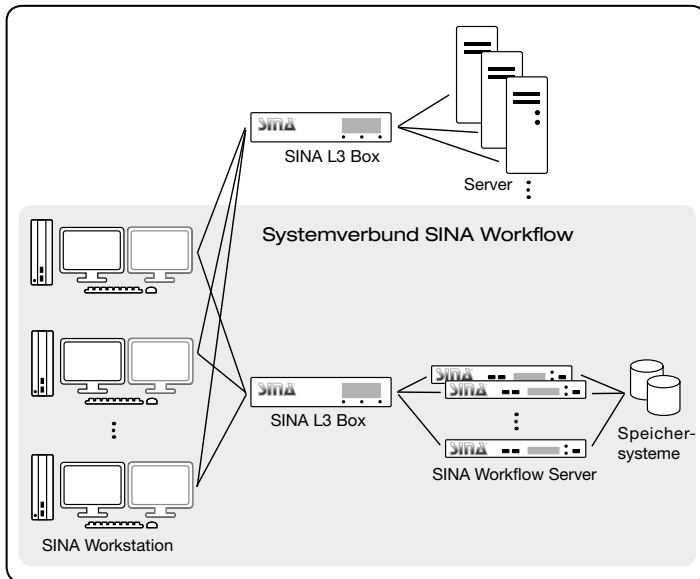
Was heißt VSA-konform?

Eines der wichtigsten Merkmale einer elektronischen VS-Registatur ist die funktionale Konformität zu existierenden Vorschriften (bspw. VSA des Bundesministeriums des Innern). Dies bildet die Grundlage dafür, dass entsprechende VS-Registaturen grundsätzlich in Behörden eingesetzt und die definierten Grundprinzipien einhalten werden. Diese Grundprinzipien beinhalten insbesondere Vorgaben zur Erstellung, Kennzeichnung, Verteilung, Vervielfältigung, Aufbewahrung, Archivierung und Vernichtung von Verschlusssachen (VS).

SINA Workflow ist flexibel genug, um auch Vorschriften anderer Behördenbereiche oder Nationen zu unterstützen. Beispiele dafür sind Anforderungen aus der behördlichen Schriftgutverwaltung Gemeinsame Geschäftsordnung der Ministerien (GGO) oder auch polizeiliche Richtlinien.

Bestandteile und Funktionalitäten

SINA Workflow ist ein Systemverbund sicherer SINA Workstation Arbeitsplätze und skalierbarer SINA Workflow Server mit integrierter elektronischer VS-Registrierung sowie einem zentralen Netzwerkspeicher.



Als sichere Arbeitsplätze des Systemverbunds SINA Workflow werden SINA Workstations verwendet und entsprechend konfiguriert. Diese Clients verfügen dann neben Funktionen zur Erstellung und Verarbeitung von VS in integrierten Arbeitsumgebungen (Sessions) über zusätzliche SINA Workflow Client-basierte Funktionen zur Interaktion mit der elektronischen VS-Registrierung. Der SINA Workflow Client stellt sämtliche Bearbeitungsfunktionen für VS-Dokumente bereit, wie zum Beispiel:

- Registrierung (einschließlich Versionsverwaltung)
- VS-Vorgangsverwaltung
- Verteilung gemäß dem Prinzip: „Kenntnis nur, wenn nötig“
- Bereitstellung gemäß Informationsbedarf (Need to share)
- Import und Export
- Drucken

Begleitend wird jeder Datenaustausch zwischen den Arbeitsplätzen und zentralen Komponenten mit SINA Technologie gesichert.

Der **SINA Workflow Server** des Systemverbunds stellt eine elektronische VS-Registrierung und Workflow-Dienste zur Verfügung. Letztere umfassen u. a. das Benutzermanagement, das Workflow Management, die VS-Verwaltung, das VS-Bestandsverzeichnis, die Systemverwaltung sowie eine Nachweisführung. SINA Workflow Server sind einfach in gängige Netzwerkmanagementsysteme integrierbar.

Die über einen SINA Workflow Server ausgetauschten VS-Dokumente werden im SINA Workflow Client für die Durchsetzung des Prinzips „Kenntnis nur, wenn nötig“ ver- bzw. entschlüsselt. Zusätzlich werden diese VS-

Dokumente mit einer integrierten **Labelling-Funktion** kryptographisch mit einem Security Label sowie Metadaten (VS-Einstufungsgrad, Ersteller und Stichworte) verbunden.

Funktionsweise des Systemverbunds

SINA Workflow vergibt unterschiedliche Rollen (bspw. VS-Bearbeiter, VS-Empfänger, VS-Verwalter und Geheimschutzbeauftragter) die an Rechte innerhalb des Systemverbunds geknüpft sind. Über die graphische Oberfläche der SINA Workflow Clients wird eine koordinierte Arbeitsweise der Akteure im Rahmen von vorkonfigurierten Workflows möglich. Diese umfasst u. a. den Austausch von Informationen über Status und Fortgang der jeweiligen Workflows sowie die Zuweisung bzw. die Vergabe von Aufgaben.

VS-relevante Entscheidungen, wie zur Vergabe und Annahme von Zugriffsrechten und die Zustimmungen zur Verteilung von VS, werden ebenfalls unterstützt.

Integration in Anwendungsumgebungen

secunet unterstützt beratend bei allen Aspekten der Integration von SINA Workflow Systemen. Basierend auf den VS-Referenzkernprozessen erfolgt zunächst eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Anwendungsumgebung einschließlich der Analyse der relevanten Nutzerrollen und vorhandenen VS-Prozesse.

Aus diesem Status quo werden die Anforderungen an die Integration in die vorhandenen IT-Systeme abgeleitet. Dazu werden die relevanten Schnittstellen sowie Datenaustauschprozeduren identifiziert und vorbereitet.

Anschließend erfolgt die eigentliche Installation/Integration und die Einrichtung der erforderlichen SINA Workflow Nutzer, einschließlich der Bereitstellung zugehöriger kryptographischer Schlüssel und Zertifikate auf SINA Workflow Smart Cards.

Nachdem die Integration abgeschlossen ist, werden die bereits im System vorhandenen VS-Daten in das SINA Workflow System bedarfsgerecht importiert, gelabelt und als VS-Datengrundbestand verfügbar gemacht.

Das SINA Workflow System unterstützt dabei auch die Einbindung bestehender eingestufter oder offener Datenbestände.

Bestandteile des Systemverbunds

Komponenten	SINA Software
SINA Workstation E bzw. H	Ab Version 2.6 mit virtualisiertem SINA Workflow Client
SINA Workflow Server Appliance(s)	virtualisiert Gastbetriebssystem: Debian 6.0 Host-Betriebssystem: Ubuntu 12.04

Bezugsquellen

Behördenkunden in Deutschland sollen in Zukunft SINA Workflow als SINA Komponente aus dem Rahmenvertrag 5070 „Kryptiergeräte der SINA Familie“ des Beschaffungsamtes des Bundesministeriums des Innern beziehen können. Allen anderen nationalen und internationalen Kunden steht secunet gern zur Verfügung.

Weitere Informationen:
www.secunet.com/sina

secunet

secunet Security Networks AG

Tel.: +49 - 201 - 54 54 - 0

Fax: +49 - 201 - 54 54 - 1000

E-Mail: info@secunet.com

www.secunet.com